

In der teuren Großstadt Düsseldorf

Die Städtische baut hochwertig und vermietet günstig

Die SWD Städtische Wohnungsbau Gesellschaft Düsseldorf hat den ersten komplett in der Zeit der Pandemie entstandenen Neubau pünktlich im Juli fertiggestellt. Aktuell laufen an der neuen Adresse „Am Bonneshof 21“ die Übergaben der Wohnungen an die Mieterinnen und Mieter.

Für insgesamt 8,85 Millionen Euro sind 33 helle Wohnungen entstanden, die barrierefrei zugänglich und qualitativ hochwertig ausgestattet sind. Jede Wohnung verfügt über einen Balkon oder eine Terrasse. Das gesamte Gebäude wurde als energiesparendes KfW-55-Haus errichtet und verfügt über einen Anschluss an das Fernwärmenetz. Die Vorgärten und die gesamte obere Dachfläche sind begrünt. Auch Veränderungen im Mobilitätsverhalten der Menschen wurde Rechnung getragen. In der Tiefgarage stehen neben zehn Pkw-Parkplätzen gleich 60 moderne Fahrradstellplätze zur Verfügung. Auch vor dem Gebäude im Vorgartenbereich sind Fahrradständer installiert worden.

SWD-Geschäftsführer Heinrich Labbert: „Mit dem neuen Gebäude am Bonneshof beweisen wir, wie attraktiv ein Mehrfamilienhaus mit öffentlich geförderten und preis-

gedämpftem Wohnraum für die Mieterinnen und Mieter und die gesamte Umgebung sein kann. Mit seinen sieben Etagen fügt es sich als Nachverdichtung harmonisch in die bestehende Bebauung ein und setzt einen neuen baulichen Akzent in Golzheim. Wir freuen uns darauf, das Quartier auch in Zukunft noch positiv weiterzuentwickeln, wenn wir im Verlauf der kommenden beiden Jahre mit dem Bau weiterer 180 Wohnungen in der direkten Nachbarschaft des Bonneshofs an der Meineckestraße beginnen können.“

Erste Schlüsselübergabe

Insgesamt 2.900 Quadratmeter Wohnraum hat die SWD am Bonneshof in der Zeit von April 2020 bis Juli 2021 geschaffen. Als erste Mieter haben Ende Juli die drei Mitglieder der Familie Lasmaili die Schlüssel für ihre Erdgeschoss-Wohnung erhalten.

Adam, Mariam und die kleine Tochter Zahra können sich auf ein schönes neues Zuhause freuen, wie Roland Redmer, der Prokurist Bestandsmanagement schildert: „Es war mir eine Freude der Familie Lasmaili die erste Wohnung des Hauses übergeben zu können. Die Parterrewohnung ist einfach ideal für Familien. Die Tochter muss nur die Terrassentür zum Innenhof öffnen und befindet sich fast direkt im Sandkasten zum Spielen. Zur Straßenseite hin blickt die Familie direkt auf den begrünten Vorgarten. In der hellen weitläufigen Wohnung mit großer Wohnküche und zwei Bädern ist zudem viel Platz für die gesamte Familie.“


Ein weiterer Kinderspielplatz auf der großen Terrasse der sechsten Etage wird gerade angelegt – natürlich mit einem hohen Zaun für die Sicherheit und genau festgelegten Öffnungszeiten.

Bezahlbarer Wohnraum in Top-Qualität

Beim soeben fertiggestellten Mehrfamilienhaus liegen von den 23 geförderten Wohnungen zwölf bei einer monatlichen Kaltmiete von nur 6,80 Euro pro Quadratmeter und elf bei einer Kaltmiete von 7,60 Euro. Die Kaltmiete für die zehn preisgedämpften Wohnungen beträgt 11,10 Euro. Die Wohnungszuschüsse sind dabei so gestaltet worden, dass Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen ein passendes Zuhause finden können. Ob Singles, Paare oder Familien – am Bonneshof gibt es die passende Wohnung für jede Zielgruppe. Eine Einraum-Wohnung, zwölf Zweizimmer-, sieben Dreizimmer-, acht Vierzimmer- und fünf Fünfzimmer-Wohnungen bieten auf sieben Etagen Platz für etwa 100 Menschen.

Klimaschutz und Barrierefreiheit

Als KfW-Effizienzhaus 55 mit niedrigem Energieverbrauch und einem CO₂-sparenden Fernwärmeanschluss sorgt das Gebäude sowohl für Klimaschutz als auch für geringere Energiekosten. Die Mieterinnen und Mieter können sich auf Wohnungen mit energiesparenden dreifach verglasten Fenstern und Fußbodenheizungen freuen, die für ein behagliches Raumklima in der kalten Jahreszeit sorgen. Auch in punkto Barrierefreiheit ist das Gebäude beispielhaft. Eine lange Rampe mit nur geringem Gefälle am Hauseingang, ein Fahrstuhl mit breiten Türen und ein großzügiges Treppenhaus mit viel Tageslicht, das auch ideal für Familien mit Kinderwagen ist, führen zu den barrierefreien Wohnungen.

Einige wenige Wohnungen befinden sich derzeit noch in der Vermarktung und sind noch nicht vermietet. (Red.) 



Salz und Brot bei der Schlüsselübergabe für die erste Familie im Haus.

Von links nach rechts: Roland Redmer (Prokurist Bestandsmanagement SWD), Nadja Klus (Mietsachbearbeiterin SWD), Adam Ismaili mit Tochter Zahra und Mariam Lasmaili.

FOTO: SWD DÜSSELDORF/BERND SCHALLER